

Gratis mit Ihrer cornèrcard platinum Karte.

🛮 Ja, ich beantrage die Cornèrcard Gold Begleitkarte für folgende Person.

Beantragen Sie bis zu drei kostenlose Cornèrcard Gold Begleitkarten in CHF. Innerhalb Ihrer Globallimite können Sie die Ausgabenlimiten der einzelnen Begleitkarten individuell festlegen.

Wichtig: Nur verfügbar, wenn die Platinum Hauptkarte in CHF ist.



Cornèrcard Gold Visa 111/08/R26 SC MCBGZI21UP01-00010

	Angaben sind obligatorisch, damit die Karte ausgestellt und alle Leistungen der Karte aktiviert werden konnen.			
1. Persönliche	che Angaben Hauptkarteninhaber			
Nummer der Hauptkarte (bitte die letzten 4 Ziffern Ihrer Cornèrcard angeben): Herr Frau				
2. Persönliche	che Angaben Begleitkarteninhaber			
	lame auf der Karte erscheinen (Vorname/Name):			
☐ Herr ☐ Frau	u Korrespondenzsprache □ D □ F □ I			
Name	Vorname			
Strasse/Nr.	PLZ/Ort			
Wohnhaft seit	Nationalität			
Geburtsdatum	Geburtsort Telefon privat			
Mobiltelefon	E-Mail			
•	Benachrichtigung bei Verdacht auf Kartenmissbrauch und bei Online-Einkäufen			
	Ausländerausweis Typ C B L ntlichen Ausweises beilegen; falls Ausländer, bitte Kopie des Ausländerausweises beilegen.			
	usgabenlimite für die Begleitkarte			
	nlimite für die Begleitkarte definiert wird, übernimmt diese die Ausgabenlimite der Hauptkarte			
3. Zusatzleist	stungen			
gratis und inbegriffen	 iCornèr, das kostenlose Cornèrcard Kundenportal – Registrierung unter icorner.ch Karten- und Datenverwaltung per Mausklick und sicheres Einkaufen im Internet Erforderlich für die Aktivierung des elektronischen Monatsauszuges 			
☐ ADVOCAPRO	Anmeldung zur Reiseunfall-Advantage (AVB – Ausgabe 10.2023) Versicherungsdeckung: bei bleibender Invalidität oder Todesfall durch Unfälle während der gesamten Reisedauer. Maximale Versicherungssummen: CHF 500'000 Jahresprämie (Familiendeckung): im 1. Jahr CHF 45 statt CHF 60 (gültig bis 31.12.2023)			
EXWOCA	Anmeldung zur Garantieverlängerung für elektrische und elektronische Geräte (AVB – Ausgabe 10.2023)			
SCAOCA	Anmeldung zu ScanProtect (AVB – Ausgabe 01.2023) ScanProtect, ein Produkt von Securicard SA, sorgt mit Darknet Monitoring via Schutzportal vor und bietet optimale Versicherungsleistungen gege Internetkriminalität. Dank Darknet und Social Network Monitoring auf einer von Experian Österreich GmbH, Wien betriebenen Plattform, können in Darknet rechtswidrige Datenbearbeitungen ermittelt werden. Die Kunden registrieren sich über den von Securicard SA angegebenen Link online u akzeptieren dabei auch die vollständige Version der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (jederzeit über scanprotect.ch und securicard.ch einsehbeinschliesslich Leistungen, Preise etc.). Versicherungsdeckungen und maximale Versicherungssummen: - Rechtsschutz: Bei Computer- und Internetdelikten, Persönlichkeitsverletzungen und Urheberrechtsverletzungen im Internet CHF 20'000. Vertragliche Streitigkeiten CHF 350'000 - Persönlichkeitsverletzungen im Internet: Vermittlung/Kostenübernahme IT Spezialisten zur Entfernung/Löschung persönlichkeitsverletzender Inl CHF 20'000 Vermittlung/Kostenübernahme psychologische Betreuung CHF 3'000 - Online-Kontoschutz: Vermögensschäden infolge Diebstahls persönlicher Zugangsdaten CHF 20'000 - Data Recovery: Kosten für die Entfernung der Schadsoftware und Data Recovery CHF 5'000 und 2 Versicherungsereignisse pro Kalenderjahr Jahresprämie: - Einzeldeckung: CHF 80 - Familiendeckung: CHF 99	m und oar,		

4. Formular A – Feststellung des wirtschaftlich Berechtigten (Angaben obligatorisch)
Entsprechend Artikel 27 der Vereinbarung über die Standesregeln zur Sorgfaltspflicht der Banken (VSB 20), erkläre ich als Antragsteller der Hauptkarte, dass:
- (für Kreditkarten) die Gelder, die zur Begleichung der Monatsauszüge der Hauptkarte und einer allfälligen Begleitkarte dienen und/oder über diesen Betrag hinaus beim Kartenherausgeber eingebracht werden (Zutreffendes ankreuzen):
alternativ
 - (für Prepaidkarten) die Gelder, die zur Benützung der Karte dienen und zu diesem Zweck beim Kartenherausgeber eingebracht werden (Zutreffendes ankreuzen):
□ dem Antragsteller der Hauptkarte (Kreditkarte oder Prepaidkarte) gehören
□ dem Antragsteller der Hauptkarte (Kreditkarte) und dem Antragsteller der Begleitkarte gehören
der folgenden Person/den folgenden Personen gehören: (bitte Vorname(n), Name(n) oder Firma, Geburtsdatum, Geburtsort, Nationalität, Effektive Wohnsitzadresse/Sitzadresse (inkl. Land) angeben):
lch als Antragsteller/Hauptkarteninhaber verpflichte mich, dem Kartenherausgeber Änderungen jeweils unaufgefordert mitzuteilen. Die vorsätzliche Angabe falscher Informationen in diesem Formular ist eine strafbare Handlung (Urkundenfälschung gemäss Artikel 251 des Schweizerischen Strafgesetzbuches).

5.	Herkunft	der	Gelder	

Gelder, die zur Bezahlung des Monatsauszugs (oder über diesen Betrag hinaus) oder zur Wiederaufladung der Prepaidkarte eingebracht werden.				
□ Sparvermögen □ Erwerbseinkommen	□ Familienvermögen	☐ Erbe/Schenkung	☐ Verkauf von Vermögenswerten	
□ Anderes (bitte um genaue Angaben)				

6. Achtung: nur für U.S. persons auszufüllen

Anhaltspunkte: Greencard-Inhaber, US-Nationalität, Wohnort/Geburtsort/weitere Adresse in den USA

□ Ich als Antragsteller der Begleitkarte erkläre hiermit, dass ich als U.S. person im Sinne der Rechtsvorschriften der IRS (Internal Revenue Service, U.S. Department of the Treasury) zu qualifizieren bin.

7. Erklärung und Datenbearbeitung

Wir, die Unterzeichner des Kartenantrages für eine Kratenantrages für eine Kartenantrages sowie für die Ausstellung der Karte und für die Abwicklung der Vertragsbeziehung erforderlichen Auskünfte bei Drittung der vorstehend gemachten Angaben, für die Bearbeitung des Kartenantrages sowie für die Ausstellung der Karte und für die Abwicklung der Vertragsbeziehung erforderlichen Auskünfte bei Dritten, insbesondere bei der Zentralstelle für Kreditinformation (ZEK), bei den Behörden (zum Beispiel Berteinungs- und Steueräntern, Einwohnerkontrollen), bei Wirtschaftsauskunfterlein, beim Arbeitgeber oder bei weiteren vom Gesetz vorgesehenen (zum Beispiel Informationsstelle für Konsumkredit [IKO]) oder geeigneten Informations- oder Auskunftsstellen einzuholen und bei Kartensperrung, qualfür zu erstatten. ZEK sowie bei den vom Gesetz vorgesehenen Fällen den zuständigen Stellen Meldung zu erstatten. Zehlungsrückstand oder missbräuchlicher Kartenverwendung und vergleichbaren Tatbeständen der ZEK sowie bei den vom Gesetz vorgesehenen Fällen den zuständigen Stellen Meldung zu erstatten. Zehlungsrückstand oder missbräuchlicher Kartenverwendung und vergleichbaren Tatbeständen der ZEK sowie bei den vom Gesetz vorgesehenen Fällen den zuständigen Stellen Meldung zu erstatten. Zehlungsrückstand oder missbräuchlicher Kartenverwendung und vergleichbaren Tatbeständen der Zehlungskraten Visa, Masterad visa aus zuständigen Stellen Meldung gerichten Gerichtstand (in die Bearbeitung der Bank unterstehen dem schweizerischen Rechte Verähmen zuständigen Stellen Beitung gederzeit unter cornerard. Anfol/Algab abgerunen werden. Alle Rechtsbeziehungen in der Bank unterstehen dem schweizerischen Rechte Verähmen ist, zwingende Bestimmungen des schweizerischen Rechtes Verbehalten. Lugano. Die Benützung und/oder die Unterzeitung und Verweitung und Verweitung und Verweitung und Verweitung der Karte stellen/ stelle tien Bestätigung der Ags wir die AGB der Bank und, soweit relevant, die jeweitigen Allegemeinen Versicherungsbedingungen (AWB) erhalten und

8. Versicherungsprodukte; Zusammenarbeit mit Versicherungsunternehmer

Versicherungsvermittlung und Datenschutz: Wir nehmen zur Kenntnis und akzeptieren, dass je nach gewähltem Kartenprodukt auch Versicherungsleistungen eingeschlossen sind. Die Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) derjenigen Versicherungen, die in den Produkten von Cornèrcard jeweils automatisch und kostenlos eingeschlossen sind, können jederzeit unter cornercard.ch/d/agb (Nisa/Mastercard) bzw. dinerschub ch/d/dokumente (Diners Club) abgerufen werden. Wir nehmen weiter zur Kenntnis, dass bei der Vermittlung von Versicherungsverträgen ausschliesslich der Versicherer für Fehler, Nachlässigkeiten oder unrichtige Auskünfte haftet. Die Personendaten, die im Rahmen der Versicherungen zur Verfügung gestellt werden, können an die Versicherer weitergeleitet werden und werden von der Bank und den Versicherern ausschliesslich zum Zweck des Abschlusses und der Verwaltung des Versicherungsverträges sowie im Rahmen eines Schadensfalles bearbeitet. Die Personendaten werden im Rahmen der Abwicklung des Versicherungsverträges möglicherweise an beauftragte fürte und/oder en andere Gruppengesellschaften der Bank und/oder den Versicherern weitergeleitet. Dabei ist auch ein Datentransfer ins Ausland möglich, sofern das Drittland (aus Sicht der schweizerischen Datenschutzgesetzgebung) über einen gleichwertigen Datenschutz verfügt. Ausgabe 01.2022

Datentranster ins Ausland möglich, sofern das Drittland (aus Sicht der schweizenschen Datenschutzgesetzgebung) über einen gleichwertigen Datenschutz verfügt. Ausgabe 01.2022

Erklärung für die beantragten Zusatzleistungen: Wir, die Unterzeichner des Kartenantrages für eine Kreditkarte (Haupt- und eine allfällige Begleitkarte) oder eine vorbezahlte, wiederaufladbare Prepaidkarte nehmen zur Kenntnis, dass wir bei Annahme des Gesuchs für die beantragten Zusatzleistungen durch die Cornèr Bank AG, bzw. durch die Securicard SA für die Securicard Security (Versicherungsbedingungen in der Versicherungsbedingungen in den Versicherungsbedingungen und anderweitige Nutzungsbedingungen) für die Benutzung der vorgenannten Dienstleistungen wie auch die Informationen zum jeweiligen Versicherer sind jederzeit abrufbar unter cornercard.ch/d/agb oder bestellbar unter +41 91 800 41 41. Die Bedingungen für die Securicard Produkte sind unter securicard.ch abrufbar oder bestellbar unter securicard. Ausgabe on zur der bestellbar unter securicard. Ausgabe on zur der bestellbar unter versicherung selesitätigung genannten Datum. Die Versicherung endet, wenn sie gektindigt wird, die fälligen Prämen nicht bestuht werden, die Karte definitit gespert oder das Vertragsverhältnis mit dem Versicherung sektietungen sind ausschliesslich die Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Saldo-Versicherung, für die Reise-Versicherung, für die Reiseunfall-Advantage, für die Garantieverlängerung für elektrische und elektronische Geräte, für die Privat- und Verkehrsrechtssolutz-Versicherung sowie für die Versicherungsbestungen von Securicard. Ausgabe 01.2020 der versicherung sowie für die Versicherungsbestungen von Securicard. Ausgabe 01.2020 der ver

Soweit ich den Abschluss für eine Saldo-Versicherung beantrage, bestätige ich, dass ich zwischen 18 und 62 Jahre alt bin, in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein Wohnsitz habe (die Enklave Büsingen am Hochrhein (DE) ist ausgeschlossen), seit mehr als 6 Monaten und mindestens 16 Stunden pro Woche erwerbstätig bin (Selbstständigerwerbende sind von der Deckung für Arbeitsterlsbosigkeit ausgeschlossen), in einem unbefristeten und ungektündigten Arbeitsverhältnis bin, nich umittelbar vor der vorzeitigen Pensionierung stehe, in den letzten 12 Monaten nicht teilweise oder ganz wegen Krankheit oder Unfalls mehr als 25 Arbeitstage der Arbeit ferngeblieben bin, nicht mehr als 20 aufeinanderfolgende Tage stationär behandelt wurde und aktuell nicht vor einer Spitalaufnahme stehe. Ausgabe 10.2023

Mit der Unterschrift des Kartenantrags bestätigen wir, dass wir die auf die Zusatzleistung anwendbaren Bedingungen (Allgemeine Versicherungsbedingungen, Nutzungsbedingungen) zur Kenntnis genommen und verstanden haben und dass wir sie ohne Vorbehalt akzeptieren.



1. Kreditoption/Zinsen

Die Kreditoption eröffnet dem Haupt- oder Begleitkarteninhaber (nachstehend «Inhaber» genannt) die Möglichkeit, für Transaktionen, die nach Ablauf der Widerrufsfrist (s. Ziffer 3 hiernach) durchgeführt werden, den auf dem jeweiligen Monatsauszug ausgewiesenen Betrag in Raten zu bezahlen. Die Bank hat dabei innerhalb des auf dem Monatsauszug angegebenen Daturns den Mindestbetrag zu erhalten, der 2,5 % des gesamten Rechnungssaldos, minimal aber CHF 50 entspricht. Alfällige Zahlungsrückstände sind zusätzlich und unverzüglich zu bezahlen. Ist die Bank bis zum angegebenen Daturn nicht im Besitz der vorgesehenen Zahlung oder sollte der bezahltte Betrag geringer als das vorgesehene Minimum sein, wird der Inhaber ohne jede weitere Mahnung für den gesamten Saldo als in Verzug betrachtet, und zwar mit allen diesbezüglichen rechtlichen Folgen. Mit dem Verzug des Inhabers wird auch der gesamte Saldo eventuell weiterer, auf denselben Inhaber lautender Auszüge ummittelbar zur Zahlung fällig. Alfällige Überschreitungen des Ausgabenlimits sind sofort zu begleichen. Der auf den Ausständen verrechnete Jahreszins beträgt maximal 15 % (Art. 14 des Konsumkreditgesetzes), wobei der jeweils geltende Höchstzinssatz vom Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement (EJPD) festgelegt wird. Eine Teilzahlung wird zunächst auf die Zinsforderung angerechnet.

2. Kreditfähigkeitsprüfung/Ausgabenlimite/Globallimite

Das Ausgabenlimit wird aufgrund der Kreditikarte mitgeteilt. Es heträgt höchstens

2. Kreditfähigkeitsprüfung/Ausgabenlimite/Globallimite
Das Ausgabenlimit wird aufgrund der Kreditfähigkeitsprüfung festgelegt und dem Inhaber zusammen mit der Zustellung einer Kopie des Kreditkartenantrages und der Kreditkarte mitgeteilt. Es beträgt höchstens
15 % (für Cornèrcard Classic Karten) bzw. 20 % (für Cornèrcard Gold und Platinum Karten) des im Kartenantrag angegebenen Jahreseinkommens oder Bruchteile davon. In der Regel ist der Maximalbetrag auf
CHF 10'000 (für Cornèrcard Classic Karten) bzw. CHF 90'000 (für Cornèrcard Gold und Platinum Karten) begrenzt. Die Kreditfähigkeitsprüfung erfolgt aufgrund der im Kartenantrag gemachten Angaben des Inhabers.
Zudem können Informationen (betreifend aktuelle Adresse, Zahlungsfähigkeit) beim Arbeitigeber, bei Banken und öffentlichen Ämtern (Betreibungspähierten) Einwohnerkontrollen), bei Kreditauskunftsunternehmen sowie
insbesondere bei der Zentralstelle für Kreditinformation (ZEK) oder der Informationsstelle für Konsumkredit (IKO) eingeholt werden. Das für den Inhaber einer Hauptkarte festgelegte Ausgabenlimit gilt im Sinne eines
Globallimits für alle Karten, die auf seinen Namen und denjenigen des Begleitkarteninhabers ausgestellt werden, indem die Gesamtheit sämtlicher Karteneinsätze dieses Globallimit incht überschreiten darf. Die Bank
behält isch das Recht vor, das Ausgabenlimit jederzeit zu verändern, mit entsprechender schriftlicher Mitteilung an den Inhaber. Die Benützung der Karte über das Limit hinaus ist unrechtmässig; vorbehalten bleibt die
Verpflichtung des Inhabers, die Überschreitung des Ausgabenlimits sofort und vollständig zurückzuerstatten. Der Inhaber hat der Bank eine Verschlechterung seiner wirtschaftlichen Verhältnisse umgehend mitzuteilen.

3 Widerruf und Kürndigung

3. Widerruf und Kündigung

Der Inhaber hat das Recht, diese Kreditvereinbarung innert 14 Tagen nach Erhalt der beantragten Karten schriftlich zu widerrufen. Die Bank hat das Recht, die beanspruchte Kreditoption unter Einhaltung einer Frist von 30 Tagen jederzeit schriftlich zu kündigen. Im Übrigen endet die vorliegende Kreditoption mit der Beendigung des Kreditkartenvertrages.

*A. Verschliedenes

Anderungen der vorliegenden Kreditvereinbarung bedürfen der Schriftform. Im Übrigen gelten die jeweils gültigen vollständigen AGB für die Classic, Gold und Platinum Karten Visa, Mastercard und Diners Club
der Bank, die dem Inhaber zusammen mit der Kopie des Kartenantrages sowie der Karte zugestellt werden (einsehbar unter cornercard.ch (Visa/Mastercard) oder dinersclub.ch (Diners Club)
unter +41 91 800 41 41 (Visa/Mastercard) oder +41 58 880 88 00 (Diners Club).

Anwendbares Recht

5. Anwendbares Recht
Alle Rechtsbeziehungen des Inhabers mit der Bank unterstehen dem schweizerischen Recht. Erfüllungsort, Betreibungsort für Inhaber mit ausländischem Wohnsitz und ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Verfahren ist, zwingende Bestimmungen des schweizerischen Rechts vorbehalten, Lugano. Die Bank hat indessen auch das Recht, Inhaber beim zuständigen Gericht ihres Wohnsitzes oder bei jedem anderen zuständigen Gericht zu belangen.

		7 dogaso 01.2021
10. Unterschrift		
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich	n die vorgenannten Informationen zur Kenntnis genommen und verstanden habe.	
Ort/Datum	Hauptkarteninhaber X	
Ort/Datum	Begleitkarte-Antragsteller	
11. Haben Sie an alles gedacht?		
	ŭ	
Wichtig! Kartenantrag untersch Cornèr Banca SA, Cornèrcard.	eiben und mit allen Beilagen einsenden an: /ia Canova 16, 6901 Lugano.	

Jahresbeiträge	Gold
Hauptkarten	CHF 190
Begleitkarten	CHF 50

Auszug aus der «Preise, Zinsen und Gebühren»-Tahelle Vollständige Tabelle: cornercard.ch/d/preise

3/4



Versandanleitung.





- Füllen Sie alle Pflichtfelder aus und unterschreiben Sie den Antrag.
- 2 Fügen Sie alle notwendigen Dokumente bei.
- Schneiden Sie den frankierten Abschnitt auf der letzten Seite dieses Schreibens aus.
- Kleben Sie den frankierten Abschnitt korrekt in die obere rechte Ecke eines Umschlags mit der maximalen Grösse B4 (353 × 250 mm, nicht grösser).





nicht frankieren ne pas affranchir non affrancare 50416832 000002



LA POSTA 🖔

Cornèr Banca SA Cornèrcard Via Canova 16 Casella postale 6901 Lugano